

Pressemitteilung

Schutzwaldprojekt feiert 25 jähriges Jubiläum

Universität der Bundeswehr München ist von Anfang an dabei

Neubiberg, 09. Juli 2018

Seit 25 Jahren beteiligt sich die Universität der Bundeswehr München an einem Schutzwaldprojekt im Gebiet Oberammergau/Ettal. Bisher wurden ca. 25 ha Wald saniert und 120.000 Setzlinge gepflanzt. Jedes Jahr pflanzen Studierende im Bergwald bis zu 5.000 Setzlinge von Tannen und Buchen. Diese bayernweite und langfristig angelegte Umweltinitiative besteht aus mehreren öffentlichen und privaten Partnern wie dem Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten und General Electric Healthcare. Die aktuelle Pflanzaktion fand im Zeitraum 02.07. – 05.07.2018 statt.

Wichtiger Beitrag zum Klima- und Umweltschutz

An der Universität der Bundeswehr München ist die Pflanzaktion Teil einer Projektstudie im Rahmen des Studiums Maschinenbau. Der Projektverantwortliche an der Universität Prof. Frank Faßbender hat dies von seinem Vorgänger Prof. Karl Koch übernommen und verfolgt wichtige Ziele: „Mit der Baumpflanzaktion haben unsere Studierenden die Möglichkeit eigenverantwortlich ein komplexes und umfangreiches Projekt zu organisieren und umzusetzen. Gleichzeitig leisten sie neben ihrem akademischen Auftrag einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.“ Die Schutzfunktion des Waldes bekräftigt der Förster des Kloster Ettals Anton Burkhart: „Das Kloster Ettal hat eine hohe Verantwortung für den Berg- und Schutzwald über Ettal, die Unterstützung durch diese Kooperation ist ein wichtiger Beitrag für diese wichtige und anspruchsvolle Aufgabe.“ Die Initiative begann vor 25 Jahren durch Prof. Koch im Fachbereich Maschinenbau, sein Nachfolger Prof. Faßbender ist seit 2009 beteiligt und leitet seit 2017 die Initiative auf Seiten der Universität der Bundeswehr München.

Die Pflanzaktion war in diesem Jahr zudem eingebunden in die Landesausstellung 2018. So freut sich der Landrat vom Landkreis Garmisch-Partenkirchen Anton Speer: „Die Jubiläumspflanzaktion passt ganz ausgezeichnet zum Thema der Landesausstellung 2018 „Wald, Gebirge und Königstraum“ und zeigt wieder einmal die große Bedeutung intakter und naturnaher Berg- und Schutzwälder für unseren Landkreis.“

Michael Brauns
Pressesprecher
Universität der Bundeswehr München
Tel.: 089/6004-2004
E-Mail: michael.brauns@unibw.de